



Feierliche Angelobung des neuen Gemeinderates



Am 9. April 2021 wurden die neu gewählten Mitglieder des Gemeinderates im Beisein von Bezirkshauptmann Mag. Dr. Klaus Brandner feierlich angelobt.

Trotz der Einschränkungen durch die aktuell geltenden COVID-Regelungen, wie Desinfektion und FFP2-Maskenpflicht haben sich auch einige Bürgerinnen und Bürger eingefunden, um der feierlichen Angelobung beizuwohnen.



© Weixelbraun (2)

Inhalt im April:

- Gemeinderat 2021-2027
- Ausschüsse
- Referatsaufteilung
- Lurnfeld Card

■ Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeinderbürger!



Am Sonntag, den 14. März, haben Sie, liebe Wählerinnen und Wähler, mich für eine weitere Amtszeit zu Ihrem Bürgermeister gewählt. Bereits am 9. April fand im feierlichen Rahmen die Angelobung des neuen Gemeinderates durch Bezirkshauptmann Dr. Klaus Brandner statt.

Mein Dank gilt allen, die mir ihr Vertrauen und ihre Stimme gegeben haben. Ich danke außerdem allen Gemeindemitarbeiterinnen und –mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren und hoffe auf ebenso erfolgreiche und angenehme weitere sechs Jahre. Besonderer Dank gilt meiner Familie, die mich in meinen Bestrebungen stets unterstützt hat.

Gefreut habe ich mich zudem über den großen Zuspruch und die zahlreichen Glückwünsche zur Wiederwahl. Einer dieser Glückwünsche ist mir dabei besonders positiv in Erinnerung geblieben. Er lautete: Eine Wiederwahl ist, anders als eine Neuwahl, in der man dem Kandidaten quasi Vorschusslorbeeren verleiht, eine Bestätigung gelungener und erfolgreicher Politik, mit der die Wähler zufrieden waren und sind. Um diese Zufriedenheit weiter zu gewährleisten, sollten wir daher möglichst schnell eine an Ergebnissen orientierte Arbeit aufnehmen, um die Wahlversprechen und Vorhaben bestmöglich umsetzen zu können. Dies erfordert, mehr denn je, die überparteiliche Zusammenarbeit, denn nur im guten Miteinander können wir vieles zum Wohle der Gemeinde bewegen.

Für persönliche Gespräche stehe ich Ihnen, liebe Lurnfelde-rinnen und Lurnfelder, zu den neuen Sprechstundenzeiten dienstags von 8.00 bis 10.30 Uhr oder auch nach telefonischer Vereinbarung zur Verfügung und freue mich über jedes konstruktive Gespräch.

Für meine neue Amtszeit verspreche ich Ihnen, mich weiterhin gewissenhaft und engagiert dafür einzusetzen, dass Lurnfeld eine attraktive Wohlfühlgemeinde für Jung und Alt bleibt. Ich freue mich auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit allen, die sich für das Gemeinwohl unserer Gemeinde einsetzen wollen. Außerdem sehne ich mich, wie wohl wir alle, nach einer Rückkehr in eine Normalität, die es wieder möglich macht, mich in ganz persönlichen Gesprächen mit Ihnen im Zuge von Hausbesuchen, Geburtstagscherrungen und ähnlichem über Ihre Anliegen, Sorgen oder Wünsche an die Politik zu unterhalten.

Bleiben Sie gesund!

Herzlichst, Ihr Bürgermeister
Gerald Preimel



■ Freier Internetzugang



Mit der WiFi-4EU-Förderung der Europäischen Union soll es der Bürgerin und dem Bürger in deren Heimatort ermöglicht werden, über kostenlose WLAN-Hotspots

(drahtlose Internetzugangspunkte) in öffentlichen Räumen wie Parks, Orts- und Stadtzentren, Verwaltungsgebäuden, Bibliotheken und Gesundheitszentren einen hochwertigen Internetzugang zu erhalten.

Alle Gemeinden innerhalb der EU konnten seit Mai 2018 im Rahmen dieser Initiative einen Gutschein beantragen. Die Gutscheine im Wert von 15.000 Euro dienen den Gemeinden zur Einrichtung eines kostenlosen öffentlichen Internetzugangs.

Im dritten Anlauf konnte die Marktgemeinde Lurnfeld nach dem „first-come-first-serve“-Prinzip für einen Gutschein gereicht werden. In der zweiten Jahreshälfte 2020 wurden im Gemeindegebiet mehrere freie WLAN-Hotspots installiert. Mit dem Gutschein wurden sämtliche Hardware- und Installationskosten gedeckt. Bedingung der Förderung ist es, die Hotspots für zumindest drei Jahre zu betreiben.

Nunmehr ist die Installations- und Testphase abgeschlossen und für alle Gemeindebürgerinnen und Gemeinderbürger an folgenden Orten in der Gemeinde verfügbar:

- Gemeindeamt (inkl. Vorplatz)
- VAZ Möllbrücke (inkl. Vorplatz)
- Kultursaal Pusarnitz (inkl. Vorplatz)
- Erlebnisbad/Möllcamping
- Platz an der Möll

Und so geht's: Einfach nach „Wifi4EU“ suchen, verbinden und Nutzungsbedingungen akzeptieren!

IMPRESSUM:

Herausgeber: Marktgemeinde Lurnfeld, 9813 Möllbrücke, Tel. 04769/2211, Fax: 04769/2211-10, lurnfeld@ktn.gde.at, www.lurnfeld.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Gerald Preimel, gerald.preimel@ktn.gde.at
Verlag, Anzeigen und Druck: Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3, 9500 Villach, Tel.: 04242/307 95, E-Mail: office@santicum-medien.at

Gemeinderat 2021 – 2027

Am 28. Feber bzw. 14. März 2021 haben wir die Gemeindevvertretung für die nächsten sechs Jahre (2021-2027) gewählt: Der neu gewählte Gemeinderat wurde am 9. April 2021 in der konstituierenden Sitzung im Veranstaltungszentrum

Möllbrücke unter Einhaltung aller COVID-Auflagen feierlich angelobt.

Folgende Personen werden in den nächsten sechs Jahren die Geschicke der Gemeinde mitbestimmen:

Gemeinderatsmitglieder		
SPÖ	Preimel	Gerald
SPÖ	Mohl	Siegfried Otto
SPÖ	Ing. Granig	Martin
SPÖ	Nischelbitzer	Ulrike
SPÖ	Haslacher	Dieter
SPÖ	Unterkofler	Hans-Jörg
SPÖ	Pucher	Barbara
GL	Haslacher	Bernhard
GL	Stanitznig	Josef
GL	Triebelnig	Stephanie
GL	Pichler	Daniela
GL	Ing. Hartlieb	Rudolf
LFL	Podesser	Lorenz
LFL	Schober	Peter
LFL	Nussbaumer	Sandra MAS MBA MSc
LFL	Winkler	Alfred
LFL	Striedner	Georg
FPÖ	Klammer	Peter
FPÖ	Haßbacher	Harald

Ersatzgemeinderäte		
SPÖ	Mohl	Siegfried Werner
SPÖ	Brandstetter	Ivo
SPÖ	Koderle	Martin
SPÖ	Steinacher	Klaus
SPÖ	Granig	Johann jun.
SPÖ	Brenter	Mario
SPÖ	Hänsler	Kurt
GL	Tamegger	Manuel
GL	Springer	Henriette
GL	Ebner	Robert
GL	Haslacher	Franz
GL	Mag. ^a Hamichi	Julia
LFL	Brugger	Gerold
LFL	Kreiner	Alfred
LFL	Rainer	Stefan
LFL	Kohlmaier	Silke
LFL	Angerer	Matthias MSc BSc
FPÖ	Egger	Jonathan
FPÖ	Unterdorfer	Tamara

Der Gemeindevorstand besteht aus fünf Mitgliedern:

Bürgermeister Gerald Preimel

Vizebürgermeister Siegfried Mohl

Vizebürgermeister Bernhard Haslacher

Gemeindevorstand Lorenz Podesser

Gemeindevorstand Peter Klammer

In der konstituierenden Sitzung am 9. April 2021 hat der Gemeinderat beschlossen, zusätzlich zum Kontrollausschuss (= Pflichtausschuss) weitere vier Ausschüsse mit je fünf Mitgliedern zu bilden.

- **Ausschuss für die Kontrolle der Gebarung (Kontrollausschuss)**
- **Ausschuss für Angelegenheiten der Familie, Soziales, Schulen, Kindergarten, öffentliche Sicherheit, Sport und Kultur**
- **Ausschuss für Tourismus, Erlebnisbad, Möllcamping und Angelegenheiten der Land- und Forstwirtschaft, Umweltschutz und Friedhöfe**
- **Ausschuss für Finanzen, wirtschaftliche Angelegenheiten und Gewerbe**
- **Ausschuss für Bauangelegenheiten, Wasser und Abwasser**



Ihr Miele Center in Villach und Spittal
KUNDENDIENST • VERKAUF • ERSATZTEILE

BESUCHEN SIE UNSEREN ONLINE-SHOP

www.mielecenter.at Villach 04242-340 00 • Spittal 04762-420 00

Der Gemeinderat hat nach den einzelnen Wahlvorschlägen der Parteien, folgende Personen in die Ausschüsse gewählt:

Pflichtausschuss:

Ausschuss für die Kontrolle der Gebarung (Kontrollausschuss)

Obmann: Harald Haßlacher, FPÖ

Mitglieder: Barbara Pucher, SPÖ

Hans-Jörg Unterkofler, SPÖ

Ing. Rudolf Hartlieb, GL

Sandra Nussbaumer, MAS MBA MSc, LFL

Sonstige Ausschüsse:

Ausschuss für Angelegenheiten der Familien, Soziales, Schulen, Kindergarten, öffentliche Sicherheit, Sport und Kultur

Obmann: Hans-Jörg Unterkofler, SPÖ

Mitglieder: Ulrike Nischelbitzer, SPÖ

Stephanie Triebelnig, GL

Peter Schober, LFL

Harald Haßlacher, FPÖ

Ausschuss für Tourismus, Erlebnisbad, Möllcamping und Angelegenheiten der Land- und Forstwirtschaft, Umweltschutz und Friedhöfe

Obfrau: Daniela Pichler, GL

Mitglieder: Ulrike Nischelbitzer, SPÖ

Dieter Hasslacher, SPÖ

Georg Striedner, LFL

Peter Klammer, FPÖ

Ausschuss für Finanzen, wirtschaftliche Angelegenheiten und Gewerbe

Obmann: Alfred Winkler, LFL

Mitglieder: Ing. Martin Granig, SPÖ

Barbara Pucher, SPÖ

Josef Stanitznig, GL

Peter Klammer, FPÖ

Ausschuss für Bauangelegenheiten, Wasser und Abwasser

Obmann: Ing. Martin Granig, SPÖ

Mitglieder: Dieter Hasslacher, SPÖ

Ing. Rudolf Hartlieb, GL

Lorenz Podesser, LFL

Harald Haßlacher, FPÖ

Referatsaufteilung und Sprechstunden

in der Gemeinderatsperiode 2021-2027

Der Bürgermeister und die beiden Vizebürgermeister haben bereits Vorgespräche zur Referatsaufteilung (gem. § 69 Abs. 4 K-AGO) geführt und diese, vorbehaltlich der Genehmigung der Landesregierung, festgelegt:

Bürgermeister

Gerald Preimel

Gewählte Gemeindeorgane

Hauptverwaltung
 Bauverwaltung
 Sonstige Maßnahmen
 Personalbetreuung
 Feuerwehrwesen
 Zivilschutz
 Sport und außerschulische Leibeserziehung
 Krankenanstalten
 Straßenbau
 Schutzwasserbau
 Straßenverkehr
 Verkehr, Sonstiges
 Straßenreinigung und Schneeräumung
 Öffentliche Beleuchtung
 Wirtschaftshof
 Wohngebäude
 Finanzwirtschaft

1. Vizebürgermeister

Siegfried Mohl

Allgemeinbildender Unterricht
 Berufsbildender Unterricht
 Förderung des Schulbetriebes
 Vorschulische Erziehung
 Erwachsenenbildung
 Forschung und Wissenschaft
 Musik und darstellende Kunst
 Freie Wohlfahrt
 Jugendwohlfahrt
 Behebung von Notständen
 Wasserversorgung
 Abwasserbeseitigung
 Abfallbeseitigung

2. Vizebürgermeister

Bernhard Haslacher

Heimatspflege (inkl. Archiv)
 Sonstige Kulturpflege
 Kultus
 Umweltschutz
 Rettungs- und Warndienste
 Grundlagenverbesserung in der Land- und Forstwirtschaft
 Sonstige Förderung der Land- und Forstwirtschaft
 Förderung d. Fremdenverkehrs
 Förderung von Handel, Gewerbe und Industrie
 Kinderspielplätze
 Friedhöfe
 Erlebnisbad Möllbrücke
 Wohn- und Geschäftsgebäude
 VAZ Möllbrücke
 MZG Pusarnitz
 Kultursaal Pusarnitz
 Veranstaltungsraum Göriach
 Garagen/Holzlagen Möllbrücke
 Möllcamping

Hinsichtlich der auf die beiden Vizebürgermeister aufgeteilten Aufgaben handeln die beiden Vizebürgermeister im Namen des Bürgermeisters und sind an dessen Weisungen gebunden.

Sprechstunden des Bürgermeisters und der Vizebürgermeister:

<p>Bürgermeister Gerald Preimel Mobil: 0676 4306600 gerald.preimel@ktn.gde.at</p>	<p>Dienstags von 8:00 bis 10:30 Uhr im Gemeindeamt und nach tel. Vereinbarung</p>
<p>Vizebürgermeister Siegfried Mohl Mobil: 0650 9919356 siegfried.mohl@aon.at</p>	<p>Dienstags von 9:00 bis 10:30 Uhr im Gemeindeamt, jeden 1. Dienstag im Monat von 10:30 bis 12:00 Uhr im Vereinsraum im Mehrzweckgebäude Pusarnitz und nach tel. Vereinbarung</p>
<p>Vizebürgermeister Bernhard Haslacher Mobil: 0664 3434533 bhaslacher@gmail.com</p>	<p>Mittwochs von 8:00 bis 9:00 Uhr im Vereinsraum im Mehrzweckgebäude Pusarnitz, sowie mittwochs von 10:00 bis 12:00 Uhr im Gemeindeamt und nach tel. Vereinbarung</p>

■ Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!



Bei der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2021 konnten wir mit der Gemeinschaftsliste Lurnfeld unglaubliche fünf Mandate und darüber hinaus als zweitstärkste Fraktion ein Vizebürgermeister Mandat gewinnen. Dafür möchten wir uns bei Ihnen bedanken. Lediglich 58 Stimmen fehlten uns bei der Bürgermeisterstichwahl für den Anspruch auf das Bürgermeistamt. Dieses Wahlergebnis, liebe Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Lurnfeld erfüllt uns mit Freude und Stolz, da es uns gelungen ist, als Neueinsteiger in der Gemeindepolitik und vor allem als parteiunabhängige Liste die Mandatsverhältnisse im Gemeinderat grundlegend zu verändern. Für mich und mein engagiertes Team ist dieses Wahlergebnis ein klarer Auftrag für die nächsten sechs Jahre Ihre Interessen anständig und gewissenhaft zu vertreten.

Bei der Referatsaufteilung ist es mir ein besonderes Anliegen, gerade in so wichtigen Bereichen wie der **Land- und Forstwirtschaft, dem Handel, Gewerbe und Industrie**, aber auch im **Tourismus** Verantwortung zu übernehmen, denn eine starke und finanziell gesunde Gemeinde braucht eine starke und aktive Wirtschaft.

Das **Erlebnisbad Möllbrücke**, der **Campingplatz** sowie die **Kinderspielplätze** und **Friedhöfe** sind weitere herausfordernde Bereiche, die einer regelmäßigen Instandhaltung bedürfen. **Rettungs- und Warndienste**, aber auch der **Umweltschutz** mit dem Einsatz nachhaltiger erneuerbarer Energie sind zusätzliche Aufgaben meines Referates.

Mit den **Veranstaltungsräumen der Marktgemeinde Lurnfeld** kommt ein neuer großer Zuständigkeitsbereich dazu, hier gilt es vor allem mit den ortsansässigen Vereinen eine gute und konstruktive Gesprächsbasis zu finden, um bei der Vermietung der Räumlichkeiten allen Wünschen gerecht zu werden.

Die Geschichte unserer Gemeinde, **Heimatspflege und Kultur** sind wichtige Säulen für eine gemeinsame Identität der Bürgerinnen und Bürger zu unserer Marktgemeinde Lurnfeld. Das **Gemeindearchiv** hat seinen Platz in der ehemaligen Volksschule Pusarnitz gefunden und wird unter der Aufsicht von Altbürgermeister Rudolf Hartlieb bestens betreut, welcher auch in weiterer Folge die Pusarnitzer Chronik vollenden wird.

Um Kosten zu sparen, wurden die Ausschüsse auf fünf reduziert, wobei jede Fraktion in jedem Ausschuss vertreten sein wird. Ganz besonders betonen möchte ich, dass wir mit der Gemeinschaftsliste Lurnfeld als einzige Fraktion mit Daniela Pichler eine **Obfrau** stellen dürfen. Für die nächsten sechs Jahre freue ich mich auf eine gute Zusammenarbeit mit den Gemeindemitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den gewählten Gemeindevorstandsdamen und Mandatären zum Wohle der Marktgemeinde Lurnfeld. Natürlich werden wir Sie auch gerne weiterhin regelmäßig in der Gemeindezeitung, auf Facebook und auf Instagram über unsere Arbeit in der Marktgemeinde Lurnfeld informieren. Mit den besten Wünschen und bleiben Sie gesund

Ihr Vizebürgermeister

Bernhard Haslacher

Sprechstunde mittwochs von 08:00 - 09:00 Uhr im Vereinsraum (Kultursaal Pusarnitz)

sowie im Gemeindeamt von 10:00 - 12:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

Kontakt: Mobil: 0664/3434533, Email: bhaslacher@gmail.com



www.weigand-bau.at

9813 Möllbrücke
10.-Oktober-Str. 33
Tel. 04769/3130
e-mail: weigand@weigand-bau.at



Ausführung sämtlicher Baumeisterarbeiten

LEADER-Projekt „Inwertsetzung Volksschule Möllbrücke“

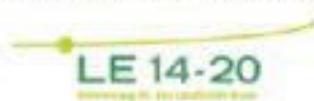
Innerhalb der Vorhabensart „Umsetzung der lokalen Entwicklungsstrategie“ wurde vom Land Kärnten, Abteilung 10 (Land- und Forstwirtschaft, Ländlicher Raum) – Landesstelle LEADER Kärnten, eine Förderung für den Umbau der ehemaligen Volksschule Möllbrücke in ein Wohnhaus mit 10 Wohneinheiten gewährt.

Mit der Generalsanierung wurde eine neue Form des barrierefreien Wohnens im ländlichen Raum angeboten. Durch dieses Projekt wurden der allgemeinen Abwanderung aus ländlichen Gebieten in die Städte bzw. der Landflucht entgegengewirkt. Darüber hinaus wurde eine historische, erhaltenswerte und geschichtlich bedeutende alte Bausubstanz im Ortskern revitalisiert, nutzbar gemacht und wiederbelebt. Dieses Projekt leistet einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung des Kulturerbes.



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

 LE 14-20
Ländliche Entwicklung

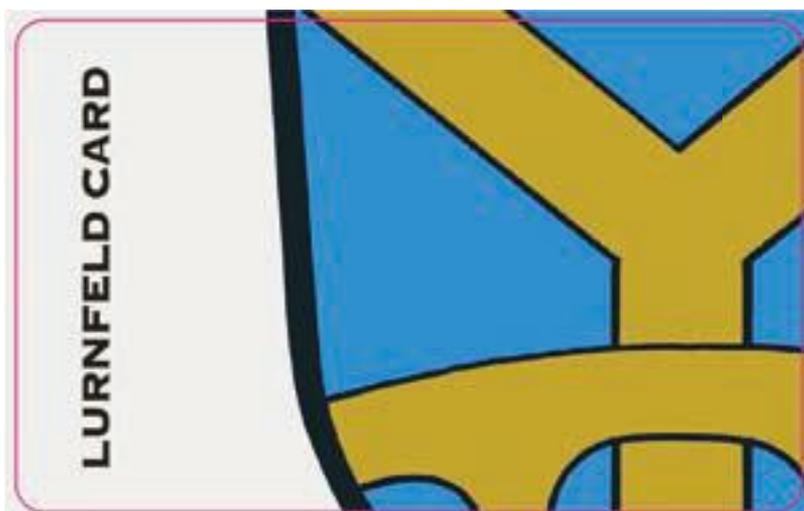
LAND  KÄRNTEN



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier fördert Europa
die ländlichen Gebiete



Lurnfeld-Card – ASZ – Energie AG



Bitte vereinbaren Sie einen **Termin** mit Sonja Hofer-Krainer oder Anita Mörtl unter 04769/2211-22, um eine Lurnfeld-Card zu erhalten und ab Juli die Leistungen unseres Altstoffzentrums Energie AG in Mühdorf nutzen zu können. Die Ausstellung der Lurnfeld-Card erfolgt in der Finanzverwaltung.

RECHNUNGEN

Bitte wenden Sie sich an
anita.moertl@ktn.gde.at wenn Sie unsere
Vorschreibungen per E-Mail erhalten möchten.



■ Sauberes Ortsbild

Können Sie sich noch erinnern, dass es vor einigen Jahren ganz selbstverständlich war, dass die Anrainer auch die Gehwege vor ihrem Grundstück von Unkraut (oder Laub im Herbst) befreit und sauber gehalten haben. Heute beobachtet man immer mehr, dass sogar Sträucher und Stauden aus den Gärten in den Straßen- bzw. Gehweg hineinwachsen.

Vielleicht ist es möglich, dass wir uns auf unsere Bürgerpflichten besinnen und die Augen außerhalb unserer Grundstücke nicht verschließen. Wenn jeder vor der „eigenen Tür“ saubermacht, wäre der Allgemeinheit ganz viel geholfen und wir alle würden uns an einem sauberen Ortsbild erfreuen.

Hecken- und Strauchrückschnitt entlang öffentlicher Straßen - Anrainerpflicht

Oft ragen Hecken, Äste von Sträuchern und Bäumen von Privatgrundstücken in den Lichtraum von Gemeindestraßen und Gehwegen. Durch überhängende Äste kommt es bei der Benützung der Gehsteige und Straßen, z.B. beim Abholen der Mülltonnen, zu Behinderungen und fallweise Beschädigungen der Fahrzeuge. Damit Gehsteige, Radwege und Fahrbahnen sicher benutzt werden können, müssen sie in ihrer gesamten Breite frei von überhängendem Bewuchs aus Privatgrundstücken sein. Hecken und Sträucher sind gemäß § 91 der Straßenverkehrsordnung bis an die Grundgrenze zurück zu schneiden!

Die Grundeigentümer sind verpflichtet:

- Äste, Hecken und Sträucher entlang eines **Gehsteiges bis zur Grundgrenze auf einer Höhe von 2,50m** zurück zu schneiden und
- Äste, Hecken und Sträucher **entlang einer Straße 0,75m vom Bankett entfernt bis auf eine Höhe von 4,50m** zurück zu schneiden!
- Überdies müssen Verkehrszeichen und die Straßenbeleuchtung stets frei gehalten werden.

Für sämtliche Unfälle, die sich auf Grund eines mangelnden Pflanzenrückschnitts ereignen und Schäden an Fahrzeugen haftet der Liegenschaftseigentümer!

Bitte achten Sie bereits bei Neupflanzungen von Hecken, Sträuchern oder Bäumen auf genügend Abstand zum Straßenraum.

Rasenmähen

Da im Gemeindeamt immer wieder Beschwerden bezüglich Lärmbelästigung eingebracht werden, ersuchen wir Sie, auf Ihre Mitmenschen Rücksicht zu nehmen und an Sonn- und Feiertagen nicht Rasen zu mähen. Weiters sollen an Werktagen in der Zeit von 12.00 bis 14.00 und von 20.00 bis 8.00 keine lärmenden Tätigkeiten durchgeführt werden. **Empfehlung des Gemeinderates - Danke für Ihr Verständnis!**

■ Schulverbund Lurnfeld unter neuer Leitung



Frau Angelika Brandner hat am 1. Oktober 2020 die Leitung der Mittelschule und der Volksschule Lurnfeld übernommen. Mit Begeisterung, Herzlichkeit und viel Engagement lenkt sie die Geschicke der beiden Schultypen.



Tel.: 04769-3115

direktion@ms-lurnfeld.ksn.at

■ Appell an alle Hundebesitzer



Immer wieder werden Beschwerden aus der Bevölkerung an uns heran getragen, dass Hundebesitzer die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner nicht wegräumen.

Hundekot auf Spazier- oder Gehwegen, Straßen, Spielplätzen usw. ist ein großes Ärgernis für die Bevölkerung! Um dem entgegen zu wirken wurden in der Marktgemeinde Lurnfeld an folgenden Stand-

orten „Sackerlspender“ aufgestellt:

Möllbrücke:

- Möll-Promenade Richtung Mühlendorf (Kreuzung Glockneradweg hinter Tageszentrum Möllbrücke)
- Anfang der Möll-Promenade im Bereich der Möll-Brücke
- 10. Oktober-Straße (Fa. Weigand)
- Kreuzung Drautalstraße / Waldweg
- Wehrstraße – gegenüber Königreichsaal
- Pusarnitzer Straße (ehem. Postamt)
- Pusarnitzer Straße (Gießbach-Brücke)
- Premersdorf (Abzw. Hohlweg nach Pattendorf)

Pusarnitz:

- Kirchplatz
- Pusarnitzer Landesstraße /Abzweigung Bahnhofstraße
- Litzelhofstraße

Göriach:

- Abzweigung Premersdorf/Göriach (Pertl-Brücke)

Leider nutzen längst nicht alle Hundehalter dieses Angebot und entfernen den Hundekot ihrer Tiere nicht, obwohl sie sogar per Gesetz dazu verpflichtet sind:

Laut § 92 Abs. 2 der österreichischen Straßenverkehrsordnung haben die Besitzer oder Verwahrer von Hunden dafür zu sorgen, dass die Gehsteige und Gehwege sowie Fußgängerzonen und Wohnstraßen von Hundekot nicht verunreinigt werden – dies gilt auch in Hundezonen.

Nach § 99 Strafbestimmungen Abs. 4g ist eine Verwaltungsübertretung laut dem Gesetzgeber mit einer Geldstrafe bis zu 72 Euro, im Fall ihrer Uneinbringlichkeit mit Freiheitsstrafe bis zu 48 Stunden, zu bestrafen, wer Straßen gröblich verunreinigt oder als Besitzer oder Verwahrer eines Hundes die in § 92 bezeichnete Sorgfaltspflicht verletzt.

Im Sinne eines gütlichen Miteinanders und zum Wohl der Bürger und Bürgerinnen, appellieren wir an alle Hundebesitzer, die Hinterlassenschaften ihrer Tiere aufzusammeln und ausnahmslos im nächsten Mülleimer zu entsorgen!

■ SeniorInnen: Moderne Technik einfach erklärt



© Public Ink

Moderne Technik leicht verständlich erklärt und für die ältere Zielgruppe aufbereitet: Das neue österreichische Seniorenmagazin „Technik-leicht gemacht“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, technische Errungenschaften des modernen Lebens für die ältere Generation greifbar zu machen. Das Team hinter dem Magazin ist überzeugt davon, dass gerade SeniorInnen sehr stark von technischen Hilfsmitteln profitieren können – sei es durch die Nutzung moderner Kommunikationsmittel um mit der Familie und Freunden in Kontakt zu treten, oder durch Smart-Home-Angebote, die einfach das Leben leichter machen. Auch der Sicherheitsgedanke spielt hier mit. Mittlerweile gibt es ausgeklügelte Systeme, die bei Notfällen und Stürzen gute Dienste leisten können. Natürlich soll auch die Unterhaltung nicht zu kurz kommen. Home Entertainment Angebote, Sport und Gesundheit sind ebenso Teil der Berichterstattung wie die sichere Nutzung des Internets mit seinen unendlichen Möglichkeiten. Das neue Magazin erscheint 4x im Jahr und kann bequem über ein Jahresabo bezogen werden. Nähere Informationen sowie die Möglichkeit zur Abobestellung finden Sie unter: www.technik-leicht-gemacht.at

■ Geburten

Jonas Maximilian Trampitsch, Pusarnitz
Elias Penker, Stöcklern
Alexander Laurenz Pörnbacher, Steindorf
Leo Russegger, Göriach
Valerie Haslacher, Möllbrücke
Alexander Mahr, Möllbrücke
Elina Mitterberger, Möllbrücke
Jonathan Valerio Werkl, Metnitz



Leo Russegger wurde am 4. Feber 2021 geboren und wächst mit seinen großen Schwestern in Göriach auf.

Entrümpelungs-Hotline:
050 283 660

DIE RICHTIGE ZEIT ZUM ENTRÜMPELN!

Wir räumen, entrümpeln und entsorgen ganze Objekte:

- Wohnungen
- Garagen
- Häuser
- Firmenobjekte

energieag.at/umweltservice

Wir denken an morgen

■ Sterbefälle

Josef Hubert Laggner, Möllbrücke
Johanna Scheiflinger, Pattendorf
Maria Fina, Möllbrücke
Auguste Regenfeldner, Möllbrücke
Edgar Kowarik, Möllbrücke
Hans Adolf Winkler, Steindorf
Jürgen Rudolf Grimm, Steindorf
Albin Lagler, Möllbrücke
Rudolf Schintler, Möllbrücke
Wilhelm Gustav Wegscheider, Pusarnitz
Stefanie Arrich, Pusarnitz
Aloisia Reinsberger, Möllbrücke

WAS AUCH IMMER SIE IN IHREN VIER WÄNDEN ANSTELLEN...

Die passenden Fenster, Türen und Garagentore sowie den passenden Sonnen- & Insektenschutz gibt es beim Pichler.

www.pichler-fenster.at

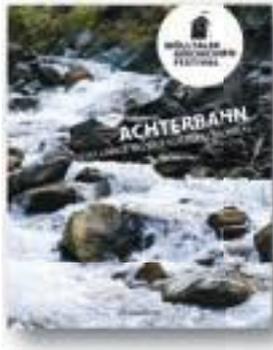
Pichler

GmbH

FENSTER · TÜREN · SONNENSCHUTZ

Am Lurnbichl 69, 9851 Lieserbrücke,
 +43 (0) 4762 3413, info@pichler-fenster.at

■ Mölltaler Geschichten Festival



ACHTERBAHN

Das lange Tal der Kurzgeschichten
ProMölltal (Hg.)
33 Kurzgeschichten
s/w Fotos
EUR 19,95

Als das Mölltaler Geschichten Festival 2020 „Achterbahn“ als Thema für seinen jährlichen Kurzgeschichtenwettbewerb auswählte, war niemandem klar, wie sehr die Hochschaubahn symbolisieren würde, was wir gerade erleben. Für Autoren und Autorinnen aus Deutschland, Italien, der Schweiz und Italien war die „neue Normalität“ jedoch Anreiz, die verschiedensten Stadien der Achterbahn des Lebens zu ergründen. Und so sammeln sich nun in diesem Buch Kurzgeschichten von falschen und richtigen Dilemmas, mörderischen Chancen, unglaublichen Eventualitäten, ungestümen Beziehungen und nicht zuletzt von der Überwindung der Angst vor der Achterbahn. Zu erhalten am Gemeindeamt, beim Mölltaler Geschichten Festival (info@moelltaler-geschichten-festival.at), in Buchhandlungen oder über www.pustet.at



Der 6. Kurzgeschichtenwettbewerb des Mölltaler Geschichten Festivals sucht nach außergewöhnlichen, einfallreichen, unberechenbaren Kurzgeschichten jedes Genres, die mit Originalität, solider Struktur und interessanten Charakteren ausgetretene Pfade verlassen.

Das Thema des Jahres 2021 ist: „**SCHRÄG**“ Das kann man wörtlich nehmen oder auch - im besten österreichischen Sinne - als absurd. Wir freuen uns auf Eure Interpretationen!

Einsendeschluss: **3. Mai 2021**

Wettbewerbsbedingungen: www.moelltaler-geschichten-festival.at



■ Liebe Lurnfelderinnen, liebe Lurnfelder!

Trotz der Coronakrise haben wir mit unserem Verein in den letzten Monaten zwei Projekte durchführen können. Im Dezember durften wir eine Nikolausaktion in Pusarnitz und Görjach erfolgreich organisieren. Wir konnten an zwei Wochenenden über 50 Kinder mit unseren gratis Nikolosackerl ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Der Nikolaus wurde von einem Engel und zwei Krampussen begleitet. Besonders stolz sind wir Murmeltiere jedoch auf unsere Spende für ein kleines Lurnfelder Mädchen, die wir mit einem Beitrag beim Kauf eines Tablets mit „Touch to Speak Apps“ unterstützen durften.

Wir freuen uns schon auf die kommenden Monate und hoffen, euch bald wieder bei unseren Sportveranstaltungen im Sommer begrüßen zu dürfen.

Die weißen Murmeltiere



Vermessung AVT-ZT-GmbH
Ingenieurkonsultenten für
Vermessungswesen




**WIR VERMESSEN
IHRE INTERESSEN!**

Grundteilung · Bauvermessung
Grenzfeststellung · Absteckung

Dipl.-Ing. Valentin Schuster
A-9872 Millstatt am See Tel. +43 50 6930 60
Marktplatz 14 E-Mail millstatt@avt.at




Ihr Juwelier

Uhren - Schmuck
Edlinger-Laggner
Möllbrücke 16 | 9813 Möllbrücke
+43 (0) 4769 2621

Die Wilden Lurnis – Projekte im Lockdown



Aufgrund der gegenwärtigen Lage waren auch wir gezwungen den Fasching etwas anders zu gestalten. Es liegt einfach nicht in unserer Natur in der 5. Jahreszeit still zu sitzen. Viele Ideen wurden besprochen und mussten zugleich auch wieder über Bord geworfen werden. Aufgrund der sich immer mehr zu-

spitzenden Lage im Herbst, haben wir unsere Sitzungen schon vorab auf Eis gelegt. Bis zum Schluss haben wir gehofft, dass wir zumindest unseren bereits traditionellen und sehr gut besuchten Kinderfasching veranstalten können – leider hat uns auch hier Corona einen Strich durch die Rechnung gemacht.



Trotz all der Rückschläge wollten wir uns präsent zeigen, und den Fasching nicht einfach vorübergehen lassen. Mit einer „Faschingskräpfen-Spende“ für unseren Kindergarten, mit der Teilnahme an der Jerusalema-Challenge und der Möglichkeit unseren Aufsteller mit Logo im Adeg-Markt bei Isa Strauss aufzustellen, haben wir es geschafft, dass die Wilden Lurnis zumindest in der Gemeinde vertreten waren.

Die sozialen Netzwerke wie Facebook und Instagram boten unserem Verein außerdem die Möglichkeit immer wieder Schnappschüsse und besondere Augenblicke aus der letzten Saison mit vielen Menschen zu teilen.

Hoffungsvoll und mit einem kräftigen „Trau di lei“

*Die Wilden Lurnis
Für den Text und Fotos:
Moser Tanja, Triebelnig Teta*

